

Umweltinspektionsbericht

| | |
|--|--|
| Firma: | Felix Höltnen GmbH |
| Standort: | Kalscheurener Str. 30 |
| Anlage: | Bauschutt-Aufbereitungsanlage (Ziffer gemäß 4. Bundesimmissionsschutzverordnung 08.11.02.02) |
| Datum und Dauer der Umweltinspektion: | Januar 2016 bis März 2016 (29 Stunden) 05.01.2016 (09:00 bis 13:00 Uhr) vor Ort |
| Zuständige Überwachungsbehörde: | Stadt Köln, Umwelt- und Verbraucherschutzamt; Abteilung Immissionsschutz, Wasser- und Abfallwirtschaft als kommunale Umweltbehörde |
| Weitere beteiligte Behörden: | keine |
| Inspektion angemeldet? | ja |

A) Inspektionsumfang

Bei der diesjährigen medienübergreifenden Umweltinspektion wurden schwerpunktmäßig folgende Aspekte überprüft:

- Überprüfung, ob die Bauschutt-Aufbereitungsanlage hinsichtlich der allgemeinen, immissionsschutzrechtlichen, wasserrechtlichen und abfallrechtlichen Auflagen der bisher erteilten Genehmigungen gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetz betrieben wird.
- Umgang und Lagerung wassergefährdender Stoffe: Eigenbedarfstankstelle

B) Grundlage der Überwachung (Bescheide, Rechtsvorschriften)

Genehmigungsbescheide:

- 1990: 2140-77/86-Köh/Hr (Ursprungsgenehmigung)
 - 2000: 30.003/99/0201,2 21.21-hei (Änderungsgenehmigung)
-

- 2014: 572/63_2-0945_121_2014/01 (Änderungsgenehmigung)

Rechtsvorschriften:

Insbesondere wurden die Verpflichtungen nach §§ 5 und 7 und 26 fortfolgende Bundes-Immissionsschutzgesetz, §§ 58 fortfolgende, 62 fortfolgende Wasserhaushaltsgesetz und § 7 Kreislaufwirtschaftsgesetz überprüft.

C) Inspektionsergebnis (Mängeldefinitionen siehe Anlage)

| Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens | |
|---|----------|
| keine Mängel: | - |
| geringfügige Mängel: | x |
| Mängel behoben: | x |
| erhebliche Mängel: | - |
| Mängel behoben: | - |
| schwerwiegende Mängel: | - |
| Mängel behoben: | - |
| Kurze allgemeinverständliche Beschreibung der festgestellten Mängel | |
| <p><i>Wartung der Entstaubungsanlage:</i> Nachweis der Fachkunde des Wartungspersonals bzw. Wartungsvertrag und Dokumentation im Betriebstagebuch fehlen.</p> <p><i>Böschungssicherung im Aufgabebereich:</i> Die Sicherung mittels Leitplanke ist nicht vollständig über die Länge des gesamten Materiallagerbereichs.</p> <p>Die Mängel wurden behoben.</p> | |

D) Veranlasste Maßnahmen

| | |
|------------------------|--------------------|
| Maßnahmen der Behörde: | keine erforderlich |
|------------------------|--------------------|

Anlage - Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionsschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Gegebenenfalls ist eine Stilllegung oder Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Die Folgeinspektion wird spätestens nach 6 Monaten durchgeführt.